



# infowilplus.ch

Orte

Home

Wil / Bronschhofen

Uzwil

Flawil / Degersheim

Ober- / Niederbüren

Niederhelfenschwil

Zuzwil

Oberuzwil / Jonschwil

Südthurgau

Region

Spezial

Business

Forum

Über uns

Wil: 20.06.2014



Im 300m-Stand herrschte beim Armee-Wettkampf und beim Gästeschiessen Hochbetrieb. Fachkundige Schützen unterstützten die Gäste.

## Prominente Gäste werben für den Schiesssport

Am St.Galler Kantonalstützenfest sind OK-Mitglieder erfolgreich.

Ernst Inauen

**Mit einem Armee-Wettkampf und dem Gästeschiessen wird in der Thurau Wil das erste Schiess-Wochenende des 62. St.Galler Kantonalstützenfestes 2014 eröffnet.**

In den nächsten drei Wochen wird Wil die Hochburg des Schiesssportes. In der Schiessanlage Thurau und in den fünf Aussenständen werden an den elf Schiessstagen insgesamt über 7'000 Schützinnen und Schützen erwartet. Wil ist nach 1838, 1857, 1901, 1938, 1962 und 1989 bereits zum siebten Mal Austragungsort des St.Galler Kantonalstützenfestes.

Ein kompetentes OK und zahlreiche Helferinnen und Helfer sind bemüht, den Gästen optimale Bedingungen zu bieten, ganz nach dem Motto „Jeder Gast ist bei uns ein Fürst“. Im leistungsfähigen Festzentrum Thurau stehen 40 elektronische Scheiben auf 300m und 20 Scheiben 50m sowie 10 Laufscheiben 25m zur Verfügung. Ausserdem kann auch in den Aussenständen Oberuzwil, Oberbüren, Niederbüren, Niederhelfenschwil und Flawil geschossen werden.

### Gästeschiessen mit Prominenz

Den Auftakt des ersten Wochenendes machten zwei Spezialwettkämpfe. Behördenmitglieder, OK- und Vereinsrepräsentanten aus der Region, Sponsoren und Medienleute konnten ihre Treffsicherheit erproben. Dazu standen bei Bedarf Leihwaffen und Betreuer zur Seite. Das Programm bestand aus drei Probe- und zehn Wertungsschüssen. Unter den rund 120 Teilnehmenden waren zahlreiche Prominente aus Politik und Wirtschaft auszumachen. Auch neun Damen zeigten Mut und legten sich hinter ein Armeegewehr oder ein Sportgerät.



Daniel Rüegg, Fredy Rüegg und Theofil Quinter lieferten eine hervorragende Leistung.

Neben Stadtpräsidentin Susanne Hartmann und Parlamentspräsidentin Silvia Ammann schoss unter anderem auch Kantonsrätin Martha Storchenegger das Programm. Kantonalpräsident Jakob Büchler oder der unverwüsthliche Hausi Leutenegger zeigten sich ebenso wie weitere lokale Grössen unter den Schützen. Tagessieger wurde Andreas Zehnder vor Pius Scheiwiller und Othmar Albertin.

#### Armee und Polizei

Der Militärwettkampf trugen die Armeeangehörigen sowohl im 300m-Stand wie auch im 25m-Pistolenstand aus. Eingeteilt wurden die Teilnehmenden in die drei Kategorien Armee, GWK-Polizei-Mil Sich sowie Gäste. Mit dem Armeegewehr schossen 148 Schützen. 127 Pistolenschützen massen sich im 25m-Stand.

Am späteren Nachmittag erfolgte im Festzelt die Rangverkündigung, an der auch Divisionär Hans-Peter Kellerhals und Oberst Christoph Solenthaler und OK-Präsident Robert Signer teilnahmen. Die adrett gekleideten Ehrendamen überreichten den Siegergruppen auf dem Podest und den besten Einzelschützen Naturalpreise.

#### Treffsichere OK-Mitglieder

Neben den Formationen von Armee, Grenzwachtkorps und Polizei nahmen in einer eigenen Kategorie auch Gäste teil. Hervorragend schnitt im Militärwettkampf P25 das Team OK SGKSF 2014 ab.

In der Gruppenrangliste Gäste holten sich die starken Pistolenschützen Daniel Rüegg, Niederhelfenschwil, Fredy Rüegg und Theofil Quinter, (beide Wil) den glänzenden zweiten Platz hinter der UOG Zürichsee rechtes Ufer. In der Einzelwertung rangiert Daniel Rüegg mit ausgezeichneten 179 Punkten gar an erster Stelle vor Fredy Rüegg mit 176 Punkten.

Ranglisten unter [www.sgksf2014.ch](http://www.sgksf2014.ch)



Die beiden Ehrendamen Carla Eigenmann und Myrtha Dudler überreichten die Preise.



Die Niederhelfenschwiler Gemeinderatsschreiberin Michal Herzog schoss das beste Resultat bei den Damen.



Hausi Leutenegger (2.v.links) war ein begehrter Gesprächspartner.



Martin Stadler begutachtete mit Kantonsrätin Martha Storchenegger die Resultatblätter.



Das Rechnungsbüro arbeitete speditiv und zuverlässig.



Ein toller Gabentempel steht bereit.



Geschäftsführerin Ursula Schönenberger schoss mit ihrem Sportgerät.



OK-Präsident Robert Signer betreute Stadtpfarrer Roman Giger.



Ein kühler Trunk nach dem Gästeschiessen.



Rangverkündigung des Armee-Wettkampfes im Festzelt.

 [Artikel per Email weiterempfehlen](#)

**Gefällt mir** **Tellen** Zeige deinen Freunden, dass dir das gefällt.